

# BUNDESKUNSTHALLE

## TARGETS

### Fotografien von Herlinde Koelbl

31. Oktober 2014 – 11. Januar 2015

Medienkonferenz: Donnerstag, 30. Oktober 2014, 13 Uhr

In ihrem neuen, international angelegten Kunstprojekt TARGETS beschäftigt sich die Fotografin Herlinde Koelbl mit militärischer Ausbildung und den kulturellen Unterschieden, die sich in den jeweils landestypischen Schießzielen widerspiegeln. Die Fotografien, die in einen Zeitraum von sechs Jahren in fast 30 Ländern entstanden, werden im Erinnerungsjahr an den Ersten Weltkrieg in der Bundeskunsthalle zu sehen sein.

Herlinde Koelbl fotografierte ihr erstes TARGET vor über drei Jahrzehnten. Das Schießziel war eine zerschossene, durchlöchernte Blechfigur in einer Ackerfurche – für die Fotografin ein Symbol für Gewalt und Tod.

Vor sechs Jahren nahm sie das Thema wieder auf und begann ihr internationales Fotoprojekt TARGETS. Herlinde Koelbl bereiste fast dreißig Länder, um die Ziele zu dokumentieren, auf die Soldatinnen und Soldaten weltweit konditioniert werden zu schießen. Wie ist der Feind dargestellt, den sie später töten sollen? Ist er eine abstrakte Figur? Oder hat er ein Gesicht? Wenn ja, wie sieht es aus? Zeigen die TARGETS kulturelle Unterschiede? Haben sich die Feindbilder verändert?

Ein US-Soldat berichtete, er sei noch an der „Iwan-Figur mit einem roten Stern am Helm“ ausgebildet worden: Der Feind war die Sowjetunion. Heute gibt es stattdessen orientalisch gekleidete Zielfiguren.

Wer ist der Feind? Von welcher Seite sehe ich den Feind? Jeder glaubt, auf der richtigen Seite zu stehen. In der Realität des Krieges sind immer die Soldaten das Ziel, deshalb porträtierte Herlinde Koelbl auch sie: die lebenden Ziele.

Eine Ausstellung der Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland in Kooperation mit dem Deutschen Historischen Museum, Berlin

*Leiter Unternehmenskommunikation / Pressesprecher*

Sven Bergmann

T +49 228 9171–204

F +49 228 9171–211

bergmann@bundeskunsthalle.de

Kunst- und Ausstellungshalle  
der Bundesrepublik Deutschland GmbH

Friedrich-Ebert-Allee 4  
53113 Bonn  
T +49 228 9171-0  
F +49 228 234154  
www.bundeskunsthalle.de

*Geschäftsführer*  
Reinier Wolfs  
Dr. Bernhard Spies

*Vorsitzender des Kuratoriums*  
Ministerialdirektor Dr. Günter Winands

HRB Nr. 5096  
Amtsgericht Bonn  
Umsatzsteuer ID Nr. DE811386971

Konto 3 177 177 00  
Deutsche Bank Bonn  
BLZ 380 700 59  
IBAN DE03 3807 0059 0317 7177 00  
BIC DEUTDE33